**Presse-Information**

**2024-308**

Schmitz Cargobull AG

**Mehr Nutzlast im Intermodalverkehr**

**Der neue bahnverladbare Sattelcurtainsider S.CS MEGA von Schmitz Cargobull ist robust und volumenstark / Reifendruckkontrollsystem jetzt mit Autolocation**

September 2024 – Der neue bahnverladbare Sattelcurtainsider S.CS MEGA bietet mehr Nutzlast und vereint die Stärken eines auf Volumentransport ausgelegten Straßenfahrzeugs mit den Vorteilen eines robusten Aufliegers für den Bahntransport.

Gerade Trailer, die auf der Bahn transportiert werden, legen im europäischen Ladungsverkehr länderübergreifend große Distanzen zurück. Ist beispielsweise der Einsatz von Volumenfahrzeugen in Süd-West Europa oder Zentral-Europa gängig, so ist aufgrund von unterschiedlichen gesetzlichen Möglichkeiten in Nordeuropa ein Volumenfahrzeug eher etwas Besonderes. Das stellt Transportunternehmen, die in diesen Ländern in beiden Fahrtrichtungen agieren, immer wieder vor Herausforderungen, weil beispielsweise keine passende Zugmaschine mit richtiger Aufsattelhöhe oder Achskonfiguration zur Verfügung steht.

Mit dem durchdachten Gesamtkonzept des neuen bahnverladbaren S.CS MEGA Chassis in Kombination mit der Schmitz Cargobull Multi Ride Height-Luftfeder und dem höhenverstellbaren VARIOS-Aufbau, steht mit dem S.CS MEGA jetzt ein Volumenauflieger zur Verfügung, der es Spediteuren, erlaubt, ihre Transportstrategie im europaweiten Verkehr wesentlich effizienter zu gestalten.

Mit der niedrigen Rahmenhalshöhe, dem erweiterten Kröpfungsbereich und der entsprechenden Stützwindposition bietet das feuerverzinkte Chassis ein breites Spektrum an Einsatzmöglichkeiten. Das bedeutet, dass der S.CS MEGA Curtainsider europaweit im Kombinierten Verkehr und auch für e- bzw. Drei-Achs-Sattelzugmaschinen einsetzbar ist und die unterschiedlichen gesetzlichen Rahmenbedingungen erfüllt.

**2024-308**

Bereits seit 2018 verbaut Schmitz Cargobull das Telematiksystem TrailerConnect® serienmäßig ab Werk sukzessive in allen Trailern. Dieses bietet viele Sicherheitsfunktionen, wie den neuen Türkontaktschalter für Curtainsider-Fahrzeuge. Das smarte Türverschlusssystem stellt sicher, dass die Fracht vor dem Zugriff unbefugter Dritter, gerade im unübersichtlichen Heckbereich des Fahrzeuges, geschützt ist. Das ist nur mit der vernetzten TrailerConnect® Telematik-Lösung von Schmitz Cargobull möglich.

Seit Anfang des Jahres 2024 werden alle Trailer serienmäßig mit Reifendruckkontrollsensoren ausgestattet und erfüllen die ab Juli 2024 geltende UN ECE R 141 Norm. Diese schreibt für alle neu zugelassenen Trailer ein Reifendruckkontrollsystem (RDKS) für die Erfassung von Reifendruck vor. Das Reifendruckkontrollsystem von Schmitz Cargobull überwacht den Reifendruck in Echtzeit und warnt vor plötzlichem oder schleichendem Druckverlust oder Überdruck.

 **Autolocation: Selbstständige Zuordnung der richtigen Reifenposition**

Mithilfe der Autolocation-Funktion können Schmitz Cargobull Sensoren des Reifendruckkontrollsystems (RDKS)**\*** automatisch erkannt und der entsprechenden Radposition zugeordnet werden. Der aufwendige und fehleranfällige Anlern- und Zuordnungsprozess entfällt. Das spart sowohl bei den Kunden als auch in den Werkstätten Zeit und Geld. Außerdem bietet Autolocation nach einem spontanen Reifenwechsel oder einem Werkstattaufenthalt direkt wieder höchste Sicherheit und Transparenz. Über das TrailerConnect® Portal kann der Status der Reifen und des gesamten Trailers einfach und bequem in Echtzeit überwacht werden. Bei Abweichungen erfolgen Alarmmeldungen z. B. per E-Mail, SMS oder Benachrichtigungen in den Apps. (Siehe auch Presse-Info 2024-154)

**\***Das TrailerConnect® RDKS ist auch mit dem Großteil der auf dem Markt befindlichen Sensoren (EU) technisch kompatibel. Nur mit den Original Schmitz Cargobull Sensoren ist die Konformität nach UN ECE R 141 für das RDKS inkl. Autolocation-Funktion gegeben.

**Über Schmitz Cargobull**

Schmitz Cargobull ist führender Hersteller von Sattelaufliegern für temperierte Fracht, General Cargo und Schüttgüter in Europa und Vorreiter bei digitalen Lösungen für Trailer Services und verbesserte Konnektivität. Das Unternehmen stellt für den temperierten Güterverkehr zudem Transportkältemaschinen für Sattelkühlkoffer her. Mit einem ganzheitlichen Angebot von Finanzierung, Ersatzteilversorgung, Service-Verträgen, Telematiklösungen bis zum Gebrauchtfahrzeughandel unterstützt Schmitz Cargobull seine Kunden bei der Optimierung der Gesamtbetriebskosten (TCO) sowie der digitalen Transformation.

Schmitz Cargobull wurde 1892 im Münsterland (Deutschland) gegründet. Das familiengeführte Unternehmen produziert pro Jahr mit über 6.000 Mitarbeitern rund 60.000 Fahrzeuge und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von rund 2,6 Mrd. Euro. Das internationale Produktions-Netzwerk umfasst aktuell zehn Werke in Deutschland, Litauen, Spanien, England, Türkei, Slowakei sowie in Australien.

**Das Schmitz Cargobull Presse-Team:**

Anna Stuhlmeier +49 2558 81-1340 I anna.stuhlmeier@cargobull.com

Andrea Beckonert +49 2558 81-1321 I andrea.beckonert@cargobull.com
Silke Hesener +49 2558 81-1501 I silke.hesener@cargobull.com